

Installationsanleitung für Wasserent- härter IWKE mit Steuerkopf BNT 1650 F



LFS CLEANTEC

Inhaber: Lilia Schulze

Telefon +49 2358 257627

Mobil: +49 151 53555777

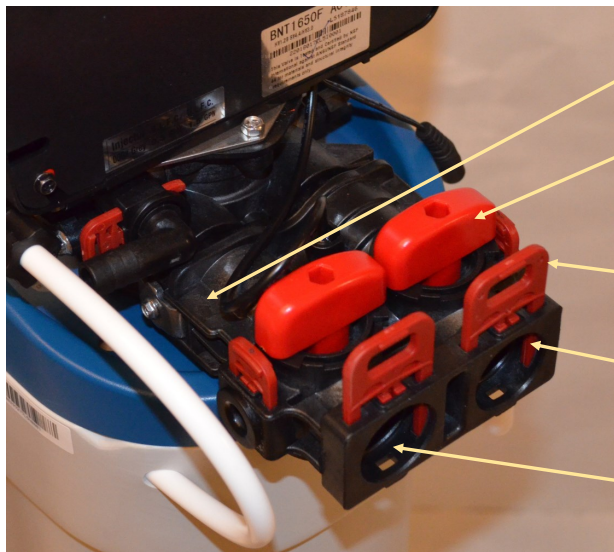
USt.-Id-Nr. DE 298 483 091

WEEE-Reg.-Nr. DE 62187180

Installationsanleitung für Wasserenthärter IWKE mit Steuerkopf BNT 1650 F

Installationsschritt 1:

Beim ersten Installationsschritt wird der Steuerkopf mit dem Hauswassernetz verbunden. Dabei gehen Sie wie folgt vor:



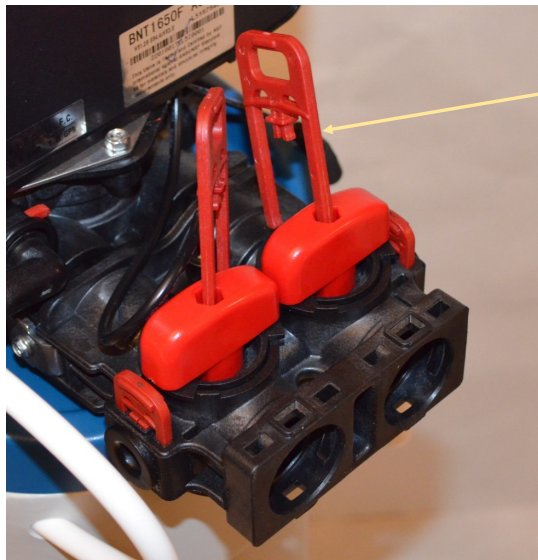
Markierung der Fließrichtung

Absperrhähne (bei Lieferung geschlossen, nach der Installation des Geräts **ÖFFNEN!**)

Sicherungsclips

Ausgang

Eingang. Markierungen mit Pfeilen, die die Fließrichtung angeben befinden sich oben auf dem Anschlussstück



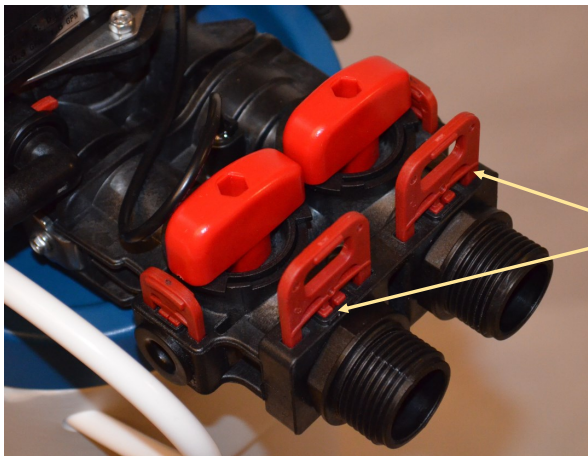
Zum Einsetzen der Gewindestücke die Sicherungsclips nach oben aus dem Anschlussstück ziehen

Installationsanleitung für Wasserenthärter IWKE mit Steuerkopf BNT 1650 F



Gewindestück

O-Ringe leicht einfetten bzw. einölen z.B. mit Speiseöl. Anschließend das Gewindestück bis zum Anschlag in das Anschlussstück einschieben

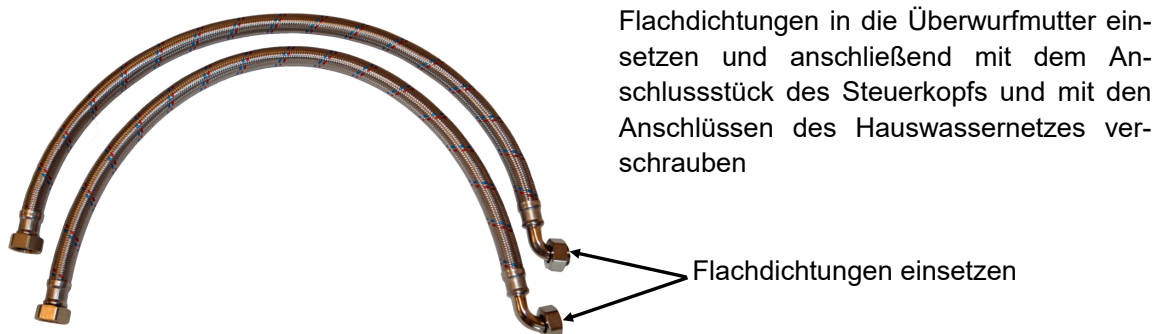
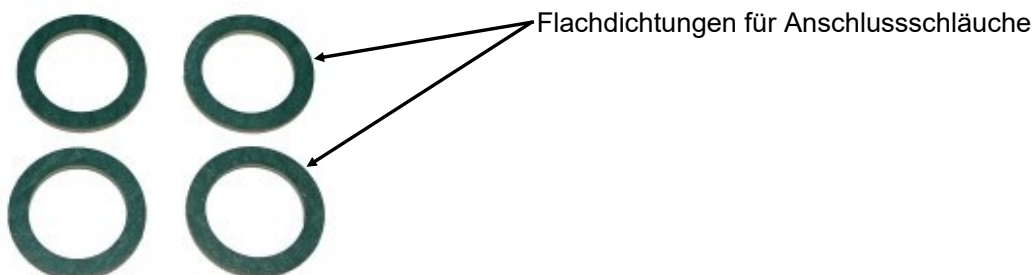


Sobald die Gewindestücke eingeschoben sind, die Sicherungsclips wieder einstecken



Anschlusschläuche für den Anschluss an das Hauswassernetz

Installationsanleitung für Wasserenthärter IWKE mit Steuerkopf BNT 1650 F

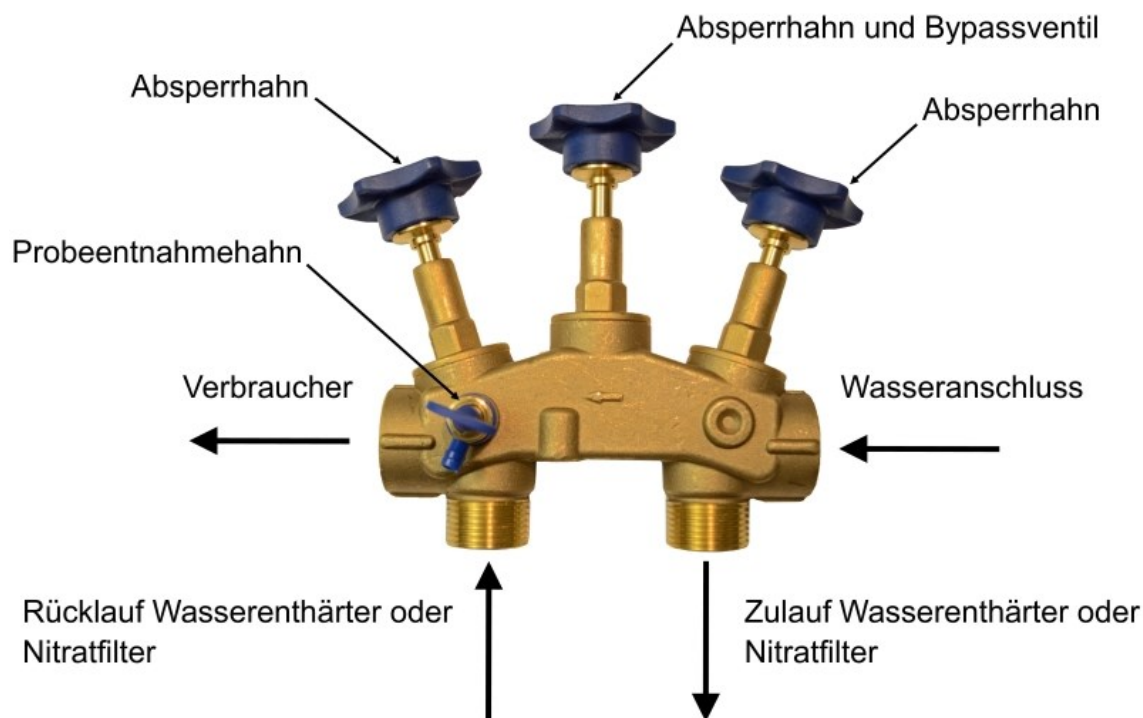


Steuerkopf mit Anschlussstück und Anschlussschläuchen. Beim Festziehen der Schläuche unbedingt an den Schlüsselflächen des Gewindestücks gegenhalten!

Schlüsselfläche

Installationsanleitung für Wasserenthärter IWKE mit Steuerkopf BNT 1650 F

Das Bild unten zeigt schematisch wie ein Wasserenthärter zusammen mit dem Montageblock an das Hauswassernetz angeschlossen wird. Der Montageblock dient zum vollständigen Trennen des Geräts vom Hauswassernetz und bietet außerdem eine Bypass Funktion. Im normalen Betrieb ist das mittlere Ventil geschlossen und die beiden äußeren sind geöffnet. Sollte der Wasserenthärter defekt sein, werden die beiden äußeren Ventile geschlossen und so das Gerät vom Wassernetz getrennt. Das mittlere Ventil wird in diesem Fall geöffnet, somit steht weiterhin unbehandeltes Wasser zur Verfügung.



Installationsanleitung für Wasserenthärter IWKE mit Steuerkopf BNT 1650 F

Installationsschritt 2:

Anschließen des Abwasserschlauchs.



Abwasserschlauch 1/2" aufschieben und mit der Schlauchschelle festklemmen.

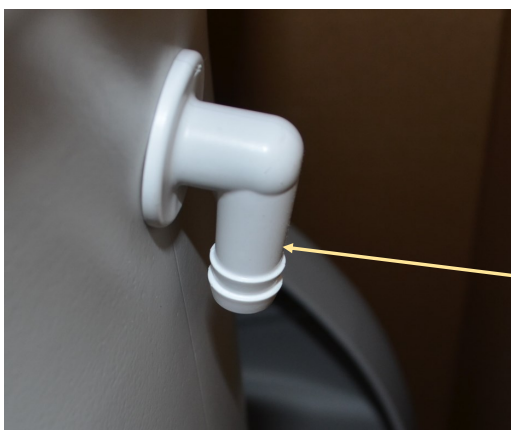
WICHTIG! Abwasser- und Überlaufschlauch dürfen nicht verbunden werden!

Anschluss für Abwasserschlauch

Den Abwasserschlauch auch am Abfluss gut befestigen!

Installationsschritt 3:

Anschließen des Überlaufschlauchs.



Der Anschluss für den Überlaufschlauch befindet sich am Gehäuse des Wasserenthärters, hier einfach den Überlaufschlauch 1/2" aufschieben.

Anschluss für Überlaufschlauch

Installationsanleitung für Wasserenthärter IWKE mit Steuerkopf BNT 1650 F

Installationsschritt 4:

Netzanschluss herstellen.

Installationsschritt 5:

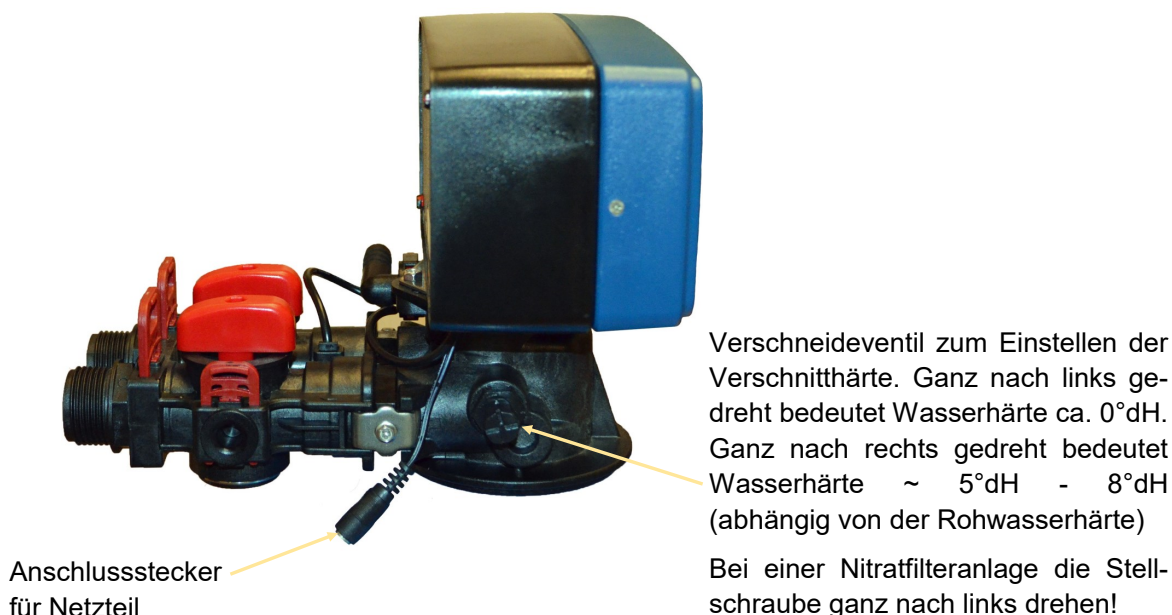
Rote Absperrhähne am Steuerkopf öffnen!

Installationsschritt 6:

Verschnittthärte einstellen! Härtegrad 5°dH - 8°dH! Nutzen Sie dazu das im Lieferumfang enthaltene Härtemessbesteck.

Vorgehensweise:

Verschneideventil (siehe unten) ca. in Mittelstellung bringen. Den nächstgelegenen Wasserhahn öffnen und Wasser etwa 3min laufen lassen. Probe nehmen und Wasserhärte bestimmen. Wenn der Wert nicht zwischen 5°dH und 8°dH ist, die Stellung des Verschneideventils in die jeweilige Richtung verändern, dann erneut Wasser laufen lassen und Probe nehmen. Vorgang so lange wiederholen bis der Wert passt.



Installationsanleitung für Wasserenthärter IWKE mit Steuerkopf BNT 1650 F

Das Kabinettgehäuse nach der Inbetriebnahme des Geräts ca. bis zur Hälfte mit Kochsalztabletten füllen und anschließend soviel Wasser zugeben, dass die Kochsalztabletten mit Wasser bedeckt sind. Wasser muss nur bei der Inbetriebnahme durch den Anlagenbetreiber eingefüllt werden, zukünftig füllt die Anlage während des Regenerationszyklus automatisch Wasser ein, der Wasserstand wird dann deutlich geringer sein.

Der max. Salzfüllstand entspricht etwa 3/4 der Höhe des Kabinettgehäuses.

Der Drehknopf dient zur Anzeige des Betriebszustands und muss nicht von Hand gedreht werden! Absperrhähne des Anschlussstücks öffnen!

Luftsäcke und Luftpolsterfolien im Kabinettgehäuse dienen als Transportsicherung und können einfach entnommen werden.

Im Kabinettgehäuse befindet sich ein Rohr mit Deckel, darin befindet sich ein Schwimmerventil. Das Schwimmerventil ist ein Überfüllschutz! Am Schwimmerventil sind keine Einstellungen notwendig!

Bei Rückfragen bitte anrufen: 02358-257627 o. 0151-53555777

Sicherheitshinweise und Warnhinweise

Installationshilfe - Wasserenthärter IWKE - BNT 1650 F

- Montage, Inbetriebnahme und Programmierung nur durch fachkundige Personen durchführen.
- Vor Servicearbeiten Wasserzufuhr schließen, Anlage drucklos machen und Netzstecker ziehen.
- Nur geeignetes Regeneriersalz verwenden und Solebehälter sauber halten.
- Trinkwasseranlagen nach Arbeiten gründlich spülen und hygienisch sauber in Betrieb nehmen.
- Ablaufschlauch gegen Herausrutschen sichern. Rückstau und Überflutung vermeiden.
- Bei Veränderungen der Wasserqualität oder Störungen Anlage außer Betrieb nehmen und Fachbetrieb kontaktieren.

Im Notfall Wasserzufuhr absperren, Anlage außer Betrieb nehmen und bei Personen-, Sach- oder Trinkwassergefahr geeignete Hilfe verständigen.

Technische Änderungen vorbehalten

Rechtliche Hinweise und Betreiberpflichten

Installationshilfe - Wasserenthärter IWKE - BNT 1650 F

Geltende Vorschriften

Vor Montage, Inbetriebnahme, Betrieb, Wartung, Regeneration, Reinigung und Entsorgung sind alle mitgelieferten Herstellerunterlagen, Typenschilder, Kennzeichnungen, Sicherheitsdatenblätter sowie die am Einsatzort geltenden gesetzlichen und behördlichen Vorgaben zu beachten.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Produkte und Anlagen dürfen nur für den vorgesehenen Zweck, innerhalb der zulässigen Betriebsdaten und mit freigegebenen Medien, Ersatzteilen und Verbrauchsmaterialien verwendet werden. Vorhersehbare Fehlanwendung ist zu vermeiden.

Fachpersonal und Betreiberpflichten

Planung, Einbau, elektrische Arbeiten, Druckarbeiten, Inbetriebnahme und sicherheitsrelevante Wartung sind durch fachkundige beziehungsweise qualifizierte Personen auszuführen. Der Betreiber ist für ordnungsgemäßen Betrieb, regelmäßige Kontrolle, Wartung, Dokumentation und sichere Außerbetriebnahme verantwortlich.

Trinkwasser und Hygiene

Bei Anlagen für Wasser für den menschlichen Gebrauch sind die Trinkwasserverordnung, das Infektionsschutzrecht, behördliche Anforderungen und die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten. Nach Arbeiten an der Anlage sind hygienische Inbetriebnahme, Spülung, Dichtheitsprüfung und bei Bedarf Wasseranalyse sicherzustellen.

Chemikalien, Harze und Regeneriermittel

Für alle Chemikalien, Harze, Reinigungs-, Desinfektions- und Regeneriermittel gelten Produktkennzeichnung und Sicherheitsdatenblatt. Persönliche Schutzausrüstung verwenden, Stoffe nicht mischen, kindersicher lagern und Reststoffe sowie Verpackungen vorschriftsgemäß entsorgen.

Elektrik, Druck und UV

Vor Arbeiten an elektrischen Komponenten spannungsfrei schalten und gegen Wiedereinschalten sichern. Druckbehälter, Leitungen und Armaturen vor Arbeiten drucklos machen. UV-C-Strahlung niemals ungeschützt betreiben; Lampen nur im geschlossenen Reaktor verwenden.

Mängel und Gefahrenfall

Beschädigte, undichte, veränderte oder unsachgemäß installierte Anlagen dürfen nicht weiter betrieben werden. Bei Gefahr für Personen, Sachen oder Trinkwasserqualität Wasserzufuhr absperren, Anlage außer Betrieb nehmen und fachkundige Hilfe hinzuziehen.

Technische Änderungen vorbehalten